Institut für Chemie und Biochemie der Freien Universität Berlin

Organische Chemie II, Teil 2

Datum: 15.02.2013

Date:

Verfasser *Author*: C. C. Tzschucke

Höchstpunktzahl / *Max. of points* 200

Mindestpunktzahl / *Min of points* 100

Seite/Assistent	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Punkte																

Summe:

Bitte füllen Sie den nachfolgenden Block aus:

Please fill out the following form:

Nachname: <i>Last name:</i> +-----+	Fachrichtung <i>Subject</i> :
Vorname: <i>First name:</i> +-----+	() Biochemie
Matrikelnr. / <i>Enrolment no.:</i> +-----+	() Chemie
	() Biologie
	() Lehramt Chemie

Bitte beachten Sie die folgenden Dinge:

Please watch the following things:

- Verwenden Sie zur Beantwortung der Fragen ausschließlich die ausgehändigten Blätter!
Use only those sheets of paper handed out to you for your answers.
- Verwenden Sie keinen Bleistift, keinen Rotstift und keine Korrekturflüssigkeiten!
Do not use a pencil or red pen and do not use correction fluids!
- Heftung bitte nicht öffnen! Bei der Abgabe der Klausur müssen alle Blätter wieder abgegeben werden. Klausuren gelten erst dann als abgegeben, wenn sie sich in sicherem Gewahrsam des Assistenten befinden.
Do not unstaple the sheets! All sheets of paper have to be returned. Your test is needed to be in safe keeping by the assistant to be counted as "returned".

Ein Recht auf Klausureinsicht/Reklamation der Korrektur gibt es nur zum angekündigten Termin! Ein Nachholen der Klausureinsicht ist nur möglich, wenn

- ein unverschuldeter Hinderungsgrund vorliegt und
- dieser vor dem Einsichtnahmetermin persönlich, telefonisch oder per Mail angezeigt wird.

Aufgabe 1**12 Punkte**

a) Geben sie für die folgenden Bindungen jeweils Bindungsenergie und Bindungslänge an. Einheiten nicht vergessen!

C–C

C–O

C–H

C=O

b) Schätzen Sie Reaktionsenthalpie der Aldol-Reaktion von Acetaldehyd ab. Zeigen Sie die zugehörige Reaktionsgleichung und Ihren Rechenweg. Vorzeichen beachten!

Bindungsenergie O–H ca. 110 kcal/mol

Aufgabe 2**4 Punkte**

Geben Sie die pK_a -Werte der folgenden Verbindungen an.

 H_2O $NH_4^{\oplus}$ **Aufgabe 3****4 Punkte**

a) Ordnen Sie die Verbindungen **A–D** nach steigender Acidität.

A **B** **C** **D**

<

<

<

b) Ordnen Sie die Verbindungen **E–H** nach steigender Acidität.

E **F** **G** **H**

<

<

<

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 4

insgesamt 12 Punkte

Wie können Sie die folgenden Verbindungen aus einer nichthalogenierten Verbindung einfach darstellen? Ergänzen Sie in den folgenden Reaktionsschemata die fehlenden Edukte, Reagenzien und Reaktionsbedingungen. Beachten Sie wo nötig die Stereochemie

a) 2 Punkte

b) 2 Punkte

c) 2 Punkte

d) 2 Punkte

e) 2 Punkte

f) 2 Punkte

Aufgabe 5**insgesamt 17 Punkte**

Geben Sie die Hauptprodukte der folgenden Reaktionen an. Formulieren sie für beide Reaktionen den *vollständigen* Mechanismus.

a) Mechanismus Reaktion A

8 Punkte

b) Mechanismus Reaktion B

6 Punkte

c) Wozu wird das aromatische Produkt der Reaktionsfolge hauptsächlich verwendet? 1 Punkt

d) Wie wird das Edukt von Reaktion A technisch dargestellt?

2 Punkte

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 6

insgesamt 10 Punkte

Geben Sie für die folgenden Verbindungen geeignete einstufige Darstellungsverfahren an (keine reine Umwandlung funktioneller Gruppen!). Ergänzen Sie in den folgenden Reaktionsschemata die fehlenden Edukte, Reagenzien und Reaktionsbedingungen. Beachten Sie wo nötig die Stereochemie.

a)

2 Punkte

b)

2 Punkte

c)

2 Punkte

d)

2 Punkte

e)

2 Punkte

Aufgabe 7

insgesamt 9 Punkte

Geben Sie jeweils das Hauptprodukt der folgenden Umsetzungen an.

a) 1 Punkt

b) 1 Punkt

c) 1 Punkt

d) 1 Punkt

e) 1 Punkt

f) 1 Punkt

g) 1 Punkt

h) 1 Punkt

i) 1 Punkt

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 8

insgesamt 14 Punkte

a) Geben Sie jeweils das Hauptprodukt der folgenden Umsetzungen an und formulieren Sie den vollständigen Mechanismus der Reaktion. 3 Punkte

b) Welche Reaktion läuft schneller ab? Begründen Sie! 3 Punkte

c) Um welchen Reaktionstyp handelt es sich? 1 Punkt

d) Geben Sie jeweils das Hauptprodukt der folgenden Umsetzungen an und formulieren Sie den vollständigen Mechanismus der Reaktion. 3 Punkte

e) Welche Reaktion läuft schneller ab? Begründen Sie! 3 Punkte

f) Um welchen Reaktionstyp handelt es sich? 1 Punkt

Aufgabe 9**insgesamt 18 Punkte**

Geben Sie jeweils das Hauptprodukt der folgenden Umsetzungen an.

a) 2 Punkte b) 2 Punkte c) 2 Punkte d) 2 Punkte e) 2 Punkte f) 2 Punkte g) 2 Punkte h) 2 Punkte i) 2 Punkte

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 10

4 Punkte

Wie können Sie das gezeigte Cyclopentadienon darstellen? Die beide Edukte haben zwar das gleiche Molekulargewicht nicht jedoch die selbe Summenformel.

Aufgabe 11

5 Punkte

Die folgende Reaktionssequenz wird als Eintopfreaktion durchgeführt. Ergänzen Sie die fehlenden Intermediate und das Endprodukt. HMPA (Hexamethylphosphorsäuretriamid) ist ein Komplexbildner, der stark an Lithiumionen bindet. Beachten Sie die Stereochemie.

Aufgabe 12**6 Punkte**

Ergänzen Sie das fehlende Zwischenprodukt und Endprodukt. Formulieren Sie den Mechanismus der zweiten Reaktion.

Aufgabe 13**8 Punkte**

Technisch werden Methylpyridine (Picoline) durch Kondensation von drei Molekülen Acetaldehyd mit Ammoniak und nachfolgende Oxidation dargestellt. Formulieren Sie einen plausiblen Mechanismus für *eines* der möglichen isomeren Produkte.

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 14

8 Punkte

Ergänzen Sie im folgenden Schema die fehlenden Übergangszustände, Intermediate und das Produkt. Begründen Sie durch klare räumlicher Darstellungen und mithilfe einer einfachen Merkmall den stereochemischen Verlauf der Reaktionen.

Aufgabe 15**8 Punkte**

Was ist das Produkt der folgenden Reaktionsfolge? Beachten Sie die Stereochemie. Ergänzen Sie die fehlenden Intermediate. Zeigen Sie durch eine geeignete Darstellung des Übergangszustands der letzten Reaktion deren stereochemischen Verlauf. Um was für eine Reaktion handelt es sich im letzten Schritt

Aufgabe 17**10 Punkte**

Geben Sie die fehlenden Zwischen- und Endprodukte der folgenden Reaktionen an. Beachten Sie die Stereochemie. Begründen Sie den *regiochemischen* Verlauf des *ersten* Reaktionsschritts durch geeignete Darstellungen der beiden alternativen Übergangszustände. Begründen Sie den *stereochemischen* Verlauf des *letzten* Reaktionsschrittes durch eine geeignete Darstellung des Übergangszustands.

Aufgabe 18**4 Punkte**

Geben Sie die fehlenden Zwischen- und Endprodukte der folgenden Reaktionen an. Beachten Sie die Stereochemie.

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 19

6 Punkte

Geben Sie das Hauptprodukt der folgenden Reaktion an. Beachten Sie die Stereochemie.

Zeichnen Sie eine klare räumliche Darstellung des Übergangszustands, so dass die Stereoselektivität erkennbar ist. Wie heißt das verwendete stereochemische Modell?

TBS = SiMe₂tBu

Aufgabe 20

insgesamt 9 Punkte

Geben Sie die fehlenden Zwischen- und Endprodukte der folgenden Reaktionsfolgen an.

Begründen Sie kurz die Regiochemie und nennen Sie den Mechanismus der Reaktion.

a)

b)

c) *Hinweis:* DBU ist eine nicht-nukleophile Base

Aufgabe 21**insgesamt 14 Punkte**

a) Geben Sie jeweils die Produkte der folgenden drei Reaktionen an.

4 Punkte

b) Ordnen Sie die Reaktionen nach steigender Reaktionsgeschwindigkeit

1 Punkt

< <

c) Begründen Sie die Reihenfolge Reaktivität mittels einer geeigneten Grenzorbitalbetrachtung

3 Punkte

d) Wie wirkt sich die Zugabe einer Lewis-Säure auf die Reaktionsgeschwindigkeit aus?

Begründen Sie kurz.

3 Punkte

e) Begründen Sie kurz mittels geeigneter Grenzstrukturen die bevorzugte Regioselektivität

von Reaktion **B**.

3 Punkte

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 22

10 Punkte

Zeigen Sie zwei verschiedene retrosynthetische Zerlegungen des folgenden Zielmoleküls. Geben Sie zu jedem Synthon ein geeignetes Syntheseäquivalent an. Geben Sie jeweils an, durch welche Reaktionsfolge Ihre Syntheseäquivalente in das Zielmolekül überführt werden können (nur Name der Reaktionen oder Schlüsselreagenzien, keine Stereochemie, keine Mechanismen!).

Synthons:

*Synthese-
äquivalente:*

Aufgabe 1**12 Punkte**

a) Geben sie für die folgenden Bindungen jeweils Bindungsenergie und Bindungslänge an.

Einheiten nicht vergessen!

± 5 kcal/mol, ± 0.05 Å. jeder Wert 1 Punkt

C-C 84, 1.54

C-O 88, 1.43

C-H 98, 1.09

C=O 177, 1.21

b) Schätzen Sie Reaktionsenthalpie der Aldol-Reaktion von Acetaldehyd ab. Zeigen Sie die zugehörige Reaktionsgleichung und Ihren Rechenweg. Vorzeichen beachten!

Bindungsenergie O-H ca. 110 kcal/mol

Edukte: 1× C-H, 1× C=O; Produkte: 1× C-C, 1× C-O, 1× O-H
BE = Bindungsenergie s. 1a.

$$\begin{aligned} \Delta H_R &= [BE_{C-H} + BE_{C=O}] - [BE_{C-C} + BE_{C-O} + BE_{O-H}] \\ &= 275 \text{ kcal/mol} - 282 \text{ kcal/mol} \\ &= -7 \text{ kcal/mol} \end{aligned}$$

Gleichung 1P, Rechnung 2P, Ergebnis 1P

Aufgabe 2**4 Punkte**Geben Sie die pK_a -Werte der folgenden Verbindungen an. H_2O 16 ± 2 NH_4^+ 9.3 ± 1 **Aufgabe 3****4 Punkte**

a) Ordnen Sie die Verbindungen A-D nach steigender Acidität.

A

B

C

D

C < A < D < B

b) Ordnen Sie die Verbindungen E-H nach steigender Acidität.

E

F

G

H

F < E < H < G

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 4

insgesamt 12 Punkte

Wie können Sie die folgenden Verbindungen aus einer nichthalogenierten Verbindung einfach darstellen? Ergänzen Sie in den folgenden Reaktionsschemata die fehlenden Edukte, Reagenzien und Reaktionsbedingungen. Beachten Sie wo nötig die Stereochemie

a) 2 Punkte

b) 2 Punkte

c) 2 Punkte

d) 2 Punkte

e) 2 Punkte

f) 2 Punkte

Aufgabe 5

insgesamt 17 Punkte

Geben Sie die Hauptprodukte der folgenden Reaktionen an. Formulieren sie für beide Reaktionen den *vollständigen* Mechanismus.

a) Mechanismus Reaktion A

b) Mechanismus Reaktion B

c) Wozu wird das aromatische Produkt der Reaktionsfolge hauptsächlich verwendet? 1 Punkt

Phenolharze ("Bakelit"), Bisphenol A ($\rightarrow$ Polycarbonate)

d) Wie wird das Edukt von Reaktion A technisch dargestellt?

2 Punkte

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 6

insgesamt 10 Punkte

Geben Sie für die folgenden Verbindungen geeignete einstufige Darstellungsverfahren an (keine reine Umwandlung funktioneller Gruppen!). Ergänzen Sie in den folgenden Reaktionsschemata die fehlenden Edukte, Reagenzien und Reaktionsbedingungen. Beachten Sie wo nötig die Stereochemie.

a) 2 Punkte

b) 2 Punkte

c) 2 Punkte

d) 2 Punkte

e) 2 Punkte

Aufgabe 7

insgesamt 9 Punkte

Geben Sie jeweils das Hauptprodukt der folgenden Umsetzungen an.

a) 1 Punkt

✓

b) 1 Punkt

c) 1 Punkt

✓

d) 1 Punkt

✓

e) 1 Punkt

f) 1 Punkt

✓

g) 1 Punkt

✓

h) 1 Punkt

✓

i) 1 Punkt

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 8

insgesamt 14 Punkte

a) Geben Sie jeweils das Hauptprodukt der folgenden Umsetzungen an und formulieren Sie den vollständigen Mechanismus der Reaktion. 3 Punkte

b) Welche Reaktion läuft schneller ab? Begründen Sie! 3 Punkte

- erster Schritt, die nucleophile Addition, ist geschwindigkeitsbestimmend (langsam)
- F ist elektronegativer als Br, C-F-Bindung polarer.
- ↳ F beschleunigt nucleophile Addition

c) Um welchen Reaktionstyp handelt es sich? 1 Punkt

S_NAr

d) Geben Sie jeweils das Hauptprodukt der folgenden Umsetzungen an und formulieren Sie den vollständigen Mechanismus der Reaktion. 3 Punkte

e) Welche Reaktion läuft schneller ab? Begründen Sie! 3 Punkte

- C-Halogenbindung wird im geschwindigkeitsbestimmenden Schritt gebrochen (es gibt nur einen Schritt)
- C-F-Bindung ist stabiler als C-Br-Bindung
- ↳ daher Substitution v. F langsamer.

f) Um welchen Reaktionstyp handelt es sich? 1 Punkt

S_N2

Aufgabe 9

insgesamt 18 Punkte

Geben Sie jeweils das Hauptprodukt der folgenden Umsetzungen an.

a) 2 Punkte

b) 2 Punkte

c) 2 Punkte

d) 2 Punkte

e) 2 Punkte

f) 2 Punkte

g) 2 Punkte

h) 2 Punkte

i) 2 Punkte

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 10

4 Punkte

Wie können Sie das gezeigte Cyclopentadienon darstellen? Die beide Edukte haben zwar das gleiche Molekulargewicht nicht jedoch die selbe Summenformel.

Aufgabe 11

5 Punkte

Die folgende Reaktionssequenz wird als Eintopfreaktion durchgeführt. Ergänzen Sie die fehlenden Intermediate und das Endprodukt. HMPA (Hexamethylphosphorsäuretriamid) ist ein Komplexbildner, der stark an Lithiumionen bindet. Beachten Sie die Stereochemie.

Stereo führt je - 1P.

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 14

8 Punkte

Ergänzen Sie im folgenden Schema die fehlenden Übergangszustände, Intermediate und das Produkt. Begründen Sie durch klare räumlicher Darstellungen und mithilfe einer einfachen Merkmall den stereochemischen Verlauf der Reaktionen.

Nezerov-Cyclisierung

Aufgabe 15

8 Punkte

Was ist das Produkt der folgenden Reaktionsfolge? Beachten Sie die Stereochemie. Ergänzen Sie die fehlenden Intermediate. Zeigen Sie durch eine geeignete Darstellung des Übergangszustands der letzten Reaktion deren stereochemischen Verlauf. Um was für eine Reaktion handelt es sich im letzten Schritt

Ireland-Claisen-Umlagerung
oder [3,3]-sigmatrope Umlagerung } 1P

falsche oder fehlende
Stereochemie je - 1P

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 16

8 Punkte

Geben Sie das Produkt der folgenden Reaktion an und formulieren Sie den Mechanismus (die Anzahl Intermediate bzw. Zwischenprodukte ist als Hilfestellung vorgegeben).

je 1P

Aufgabe 17

10 Punkte

Geben Sie die fehlenden Zwischen- und Endprodukte der folgenden Reaktionen an. Beachten Sie die Stereochemie. Begründen Sie den *regiochemischen* Verlauf des *ersten* Reaktionsschritts durch geeignete Darstellungen der beiden alternativen Übergangszustände. Begründen Sie den *stereochemischen* Verlauf des *letzten* Reaktionsschrittes durch eine geeignete Darstellung des Übergangszustands.

Aufgabe 18

4 Punkte

Geben Sie die fehlenden Zwischen- und Endprodukte der folgenden Reaktionen an. Beachten Sie die Stereochemie.

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 19

6 Punkte

Geben Sie das Hauptprodukt der folgenden Reaktion an. Beachten Sie die Stereochemie.

Zeichnen Sie eine klare räumliche Darstellung des Übergangszustands, so dass die Stereoselektivität erkennbar ist. Wie heißt das verwendete stereochemische Modell?

Aufgabe 20

insgesamt 9 Punkte

Geben Sie die fehlenden Zwischen- und Endprodukte der folgenden Reaktionsfolgen an.

Begründen Sie kurz die Regiochemie und nennen Sie den Mechanismus der Reaktion.

a)

b)

c) Hinweis: DBU ist eine nicht-nukleophile Base

Aufgabe 21

insgesamt 14 Punkte

a) Geben Sie jeweils die Produkte der folgenden drei Reaktionen an.

4 Punkte

b) Ordnen Sie die Reaktionen nach steigender Reaktionsgeschwindigkeit

1 Punkt

C < A < B

c) Begründen Sie die Reihenfolge Reaktivität mittels einer geeigneten Grenzorbitalbetrachtung

3 Punkte

Der energetische Abstand zwischen HOMO des Diens und LUMO des Dienophils wird geringer $\rightarrow$ Reaktivität steigt.

d) Wie wirkt sich die Zugabe einer Lewis-Säure auf die Reaktionsgeschwindigkeit aus?

Begründen Sie kurz.

3 Punkte

Die Lewis-Säure koordiniert an die Carbonylgruppe des Dienophils und senkt die Energie des LUMOs weiter ab. $\rightarrow$ Der HOMO-LUMO-Abstand sinkt $\rightarrow$ schnellere Reaktion

e) Begründen Sie kurz mittels geeigneter Grenzstrukturen die bevorzugte Regioselektivität von Reaktion B.

3 Punkte

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 22

10 Punkte

Zeigen Sie zwei verschiedene retrosynthetische Zerlegungen des folgenden Zielmoleküls.

Geben Sie zu jedem Synthon ein geeignetes Syntheseäquivalent an. Geben Sie jeweils an, durch welche Reaktionsfolge Ihre Syntheseäquivalente in das Zielmolekül überführt werden können (nur Name der Reaktionen oder Schlüsselreagenzien, keine Stereochemie, keine Mechanismen!).

Synthons:

Syntheseäquivalente:

1. Grignard
2. H₂ / Pd / c

Produkt

Synthes.
Äquiv.

D.A.

Produkt

Institut für Chemie und Biochemie der Freien Universität Berlin

Organische Chemie II, Teil 2, Wiederholungsklausur

Datum: 18.03.2013

Date:

Verfasser *Author*: C. C. Tzschucke

Höchstpunktzahl / *Max. of points* 200

Mindestpunktzahl / *Min of points* 100

Seite/Assistent	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		
Punkte																
Summe:																

Bitte füllen Sie den nachfolgenden Block aus:

Please fill out the following form:

Nachname: <i>Last name:</i> +-----+	Fachrichtung <i>Subject</i> :
Vorname: <i>First name:</i> +-----+	() Biochemie
Matrikelnr. / <i>Enrolment no.:</i> +-----+	() Chemie
	() Biologie
	() Lehramt Chemie

Bitte beachten Sie die folgenden Dinge:

Please watch the following things:

- Verwenden Sie zur Beantwortung der Fragen ausschließlich die ausgehändigten Blätter!
Use only those sheets of paper handed out to you for your answers.
- Verwenden Sie keinen Bleistift, keinen Rotstift und keine Korrekturflüssigkeiten!
Do not use a pencil or red pen and do not use correction fluids!
- Heftung bitte nicht öffnen! Bei der Abgabe der Klausur müssen alle Blätter wieder abgegeben werden. Klausuren gelten erst dann als abgegeben, wenn sie sich in sicherem Gewahrsam des Assistenten befinden.
Do not unstaple the sheets! All sheets of paper have to be returned. Your exam is counted as "returned" when it is in safe keeping by the assistant.

Ein Recht auf Klausureinsicht/Reklamation der Korrektur gibt es nur zum angekündigten Termin! Ein Nachholen der Klausureinsicht ist nur möglich, wenn

- ein unverschuldeter Hinderungsgrund vorliegt und
- dieser vor dem Einsichtnahmetermin persönlich, telefonisch oder per Mail angezeigt wird.

Aufgabe 1**15 Punkte**

a) Geben sie für die folgenden Bindungen jeweils Bindungsenergie und Bindungslänge an. Einheiten nicht vergessen!

C–C

C≡C

C–H

C=C

b) Schätzen Sie die Reaktionsenthalpie für die Hydrierung von Cyclohexen ab. Zeigen Sie die Reaktionsgleichung und Ihren Rechenweg.

c) Die Hydrierungsenthalpie von Benzol zu Cyclohexan beträgt -49 kcal/mol. Erläutern Sie kurz den Begriff „Resonanzenergie“ und schätzen Sie diese für Benzol ab. Zeigen Sie Ihren Rechenweg.

Aufgabe 2**4 Punkte**

a) Ordnen Sie die Verbindungen **A-D** nach steigender Acidität.

< < <

b) Ordnen Sie die Verbindungen **A-D** nach steigender Bindungsdissoziationsenergie der ausgezeichneten C-H-Bindung.

< < <

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 3

insgesamt 12 Punkte

Wie können Sie die folgenden Verbindungen aus einer nichthalogenierten Verbindung einfach darstellen? Ergänzen Sie in den folgenden Reaktionsschemata die fehlenden Edukte, Reagenzien und Reaktionsbedingungen. Beachten Sie wo nötig die Stereochemie

a) 2 Punkte

b) 2 Punkte

c) 2 Punkte

d) 2 Punkte

e) 2 Punkte

f) 2 Punkte

Aufgabe 4**insgesamt 18 Punkte**

a) Geben Sie die Hauptprodukte der folgenden Reaktionen an.

3 Punkte

b) Formulieren sie für den letzten Reaktionsschritt den *vollständigen* Mechanismus. 14 Punkte

c) Wie heißt diese Reaktionssequenz?

1 Punkt

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 5

insgesamt 9 Punkte

Geben Sie jeweils das Hauptprodukt der folgenden Umsetzungen an.

a) 1 Punkt

b) 1 Punkt

c) 1 Punkt

d) 1 Punkt

e) 1 Punkt

f) 1 Punkt

g) 1 Punkt

h) 1 Punkt

i) 1 Punkt

Aufgabe 6**insgesamt 12 Punkte**

Geben Sie für die folgenden Verbindungen geeignete Darstellungsverfahren an (keine reine Umwandlung funktioneller Gruppen!). Ergänzen Sie in den folgenden Reaktionsschemata die fehlenden Edukte, Reagenzien und Reaktionsbedingungen.

a) 4 Punkte

b) 2 Punkte

c) 2 Punkte

d) 2 Punkte

e) 2 Punkte

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 7

4 Punkte

Geben Sie das Hauptprodukt der folgenden Umsetzung an. Formulieren Sie den vollständigen Mechanismus der Reaktion.

Aufgabe 8

insgesamt 16 Punkte

Entwerfen Sie kurze, selektive Synthesen ausgehend von Benzol für die folgenden Verbindungen. Geben Sie die Zwischenstufen und Reagenzien an (keine Mechanismen!).

a)

6 Punkte

b)

10 Punkte

Aufgabe 9**insgesamt 18 Punkte**

Geben Sie jeweils das Hauptprodukt der folgenden Umsetzungen an.

a) 2 Punkte b) 2 Punkte c) 2 Punkte d) 2 Punkte e) 2 Punkte f) 2 Punkte g) 2 Punkte h) 2 Punkte i) 2 Punkte

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 10

8 Punkte

Ergänzen Sie im folgenden Reaktionsschema das Zwischen- und Hauptprodukt. Formulieren Sie für beide Reaktionen den Mechanismus.

Aufgabe 11

5 Punkte

Was ist das Produkt der folgenden Reaktionsfolge? Beachten Sie die Stereochemie. Ergänzen Sie das fehlende Intermediat. Zeigen Sie durch eine geeignete Darstellung des Übergangszustands der zweiten Reaktion deren stereochemischen Verlauf. Wie heißt das verwendete Modell des Übergangszustands?

Aufgabe 12**8 Punkte**

Ergänzen Sie im folgenden Reaktionsschema die fehlenden Intermediate und die beiden Produkte.

Aufgabe 13**8 Punkte**

Was ist das Produkt der folgenden Reaktionssequenz? Beachten Sie die Stereochemie.

Ergänzen Sie die fehlenden Intermediate. Zeigen Sie durch eine geeignete Darstellung des Übergangszustands der letzten Reaktion deren stereochemischen Verlauf. Um was für einen Reaktionstyp handelt es sich?

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 14

10 Punkte

Geben Sie das Produkt der folgenden Reaktion an und formulieren Sie den vollständigen Mechanismus.

Aufgabe 15

7 Punkte

a) Ergänzen Sie im folgenden Reaktionsschema das Zwischen- und Endprodukt.

Formulieren Sie den Mechanismus der zweiten Reaktion.

5 Punkte

b) Wie heißt der zweite Reaktionsschritt

1 Punkt

c) Wozu wird das Produkt im großen Umfang verwendet?

1 Punkt

Aufgabe 16**9 Punkte**

Geben Sie die fehlenden Zwischen- und Endprodukte der folgenden Reaktionsfolgen an. Beachten Sie die Stereochemie. Zeigen Sie durch eine geeignete Darstellung des Übergangszustands den stereochemischen Verlauf des letzten Reaktionsschrittes. Begründen Sie kurz.

Aufgabe 17**3 Punkte**

Geben Sie das Produkt der folgenden Reaktion an. Beachten Sie die Stereochemie. Begründen Sie durch eine geeignete Darstellung des Übergangszustands den stereochemischen Verlauf der Reaktion

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 18

9 Punkte

Geben Sie das Intermediat und Produkt der gezeigten Reaktionsfolge an. Beachten Sie die Stereochemie. Begründen Sie kurz (3 Stichworte) den stereochemischen Verlauf der ersten Reaktion. Zeigen Sie durch eine geeignete Darstellung des Übergangszustands der zweiten Reaktion deren stereochemischen Verlauf. Geben Sie jeweils an, um was für eine pericyclische Reaktion es sich handelt (Name oder Reaktionstyp).

Aufgabe 19

4 Punkte

Geben Sie das Zwischenprodukt und Endprodukt der gezeigten Reaktionsfolge an. Wie heißt die zweite Reaktion?

Aufgabe 20**5 Punkte**

Geben Sie das Produkt der folgenden Reaktionsfolge an und ergänzen Sie das fehlende Zwischenprodukt. Formulieren Sie den Mechanismus der zweiten Reaktion und beachten Sie die Stereochemie.

Aufgabe 21**6 Punkte**

Ergänzen Sie im folgenden Reaktionsschema Zwischenstufen und Endprodukt. Beachten Sie die Stereochemie. Im letzten Schritt der Reaktionsfolge reagiert nur eines der diastereomeren Intermediate. Welches? Zeigen Sie den Übergangszustand der letzten Reaktion und begründen Sie kurz.

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe xx

10 Punkte

Zeigen Sie zwei verschiedene retrosynthetische Zerlegungen des folgenden Zielmoleküls. Geben Sie zu jedem Synthon ein geeignetes Syntheseäquivalent an. Geben Sie jeweils an, durch welche Reaktionsfolge Ihre Syntheseäquivalente in das Zielmolekül überführt werden können (nur Name der Reaktionen oder Schlüsselreagenzien, keine Stereochemie, keine Mechanismen!).

Synthons:

*Synthese-
äquivalente:*

Aufgabe 1

15 Punkte

a) Geben sie für die folgenden Bindungen jeweils Bindungsenergie und Bindungslänge an.

Einheiten nicht vergessen!

$\pm 5 \frac{\text{kcal}}{\text{mol}}$ $\pm 0.05 \text{ \AA}$ je Zahlenwert

1 P

b) Schätzen Sie die Reaktionsenthalpie für die Hydrierung von Cyclohexen ab. Zeigen Sie die Reaktionsgleichung und Ihren Rechenweg. BDE $\text{H}_2 = 104 \frac{\text{kcal}}{\text{mol}}$

gebrochen: C=C, H-H. gebildet: C-C, 2x C-H

$$-\Delta H = [BDE_{C-C} + 2BDE_{C-H}] - [BDE_{C=C} + BDE_{H-H}] = 84 + 98 + 98 - 148 - 104 = 28 \frac{\text{kcal}}{\text{mol}}$$

$\Delta H_R = -28 \frac{\text{kcal}}{\text{mol}}$

Reaktionsgleichung 1 P

Rechnung 2 P; falsches Ergebnis, aber Rechenweg richtig 1 P

c) Die Hydrierungsenthalpie von Benzol zu Cyclohexan beträgt -49 kcal/mol . Erläutern Sie kurz den Begriff „Resonanzenergie“ und schätzen Sie diese für Benzol ab. Zeigen Sie Ihren Rechenweg.

Die Resonanzenergie ist die Differenz zwischen der berechneten Hydrierungsenthalpie eines hypothetischen Cyclohexatriens und der experimentell beobachteten Hydrierungsenthalpie von Benzol

Definition 2 P

berechnet: $3 \cdot (-28 \frac{\text{kcal}}{\text{mol}}) = -84 \frac{\text{kcal}}{\text{mol}}$ (Wert aus 1b))
 Resonanzenergie: $-84 - (-49) = -35 \frac{\text{kcal}}{\text{mol}}$

Rechnung 2 P

Aufgabe 2

4 Punkte

a) Ordnen Sie die Verbindungen A-D nach steigender Acidität.

2 P

$D < B < C < A$

b) Ordnen Sie die Verbindungen A-D nach steigender Bindungsdissoziationsenergie der ausgezeichneten C-H-Bindung.

2 P

$C < D < B < A$

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 3

insgesamt 12 Punkte

Wie können Sie die folgenden Verbindungen aus einer nichthalogenierten Verbindung einfach darstellen? Ergänzen Sie in den folgenden Reaktionsschemata die fehlenden Edukte, Reagenzien und Reaktionsbedingungen. Beachten Sie wo nötig die Stereochemie

a) 2 Punkte

b) 2 Punkte

c) 2 Punkte

d) 2 Punkte

e) 2 Punkte

f) 2 Punkte

Aufgabe 4

insgesamt 18 Punkte

a) Geben Sie die Hauptprodukte der folgenden Reaktionen an.

3 Punkte

b) Formulieren sie für den letzten Reaktionsschritt den vollständigen Mechanismus. 14 Punkte

Abbruchreaktion:

c) Wie heißt diese Reaktionssequenz?

1 Punkt

Barton-Decarboxylierung (auch: "Barton-McCombie-Plt" oder "Decarboxylierung")

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 5

insgesamt 9 Punkte

Geben Sie jeweils das Hauptprodukt der folgenden Umsetzungen an.

a) 1 Punkt

b) 1 Punkt

c) 1 Punkt

d) 1 Punkt

e) 1 Punkt

f) 1 Punkt

g) 1 Punkt

h) 1 Punkt

i) 1 Punkt

Aufgabe 6

insgesamt 12 Punkte

Geben Sie für die folgenden Verbindungen geeignete Darstellungsverfahren an (keine reine Umwandlung funktioneller Gruppen!). Ergänzen Sie in den folgenden Reaktionsschemata die fehlenden Edukte, Reagenzien und Reaktionsbedingungen.

ein Edukt fehlt: 1P
zwei Edukte fehlen: 0P

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 7

4 Punkte

Geben Sie das Hauptprodukt der folgenden Umsetzung an. Formulieren Sie den vollständigen Mechanismus der Reaktion.

Aufgabe 8

insgesamt 16 Punkte

Entwerfen Sie kurze, selektive Synthesen ausgehend von Benzol für die folgenden Verbindungen. Geben Sie die Zwischenstufen und Reagenzien an (keine Mechanismen!).

a)

6 Punkte

b)

10 Punkte

Wenn Prinzip mit Gruppe nicht erkannt wurde, keine folgerichtig-Punkte
 o,p-dibromidierende + aktivierende

Aufgabe 9

insgesamt 18 Punkte

Geben Sie jeweils das Hauptprodukt der folgenden Umsetzungen an.

a) 2 Punkte

b) 2 Punkte

c) 2 Punkte

d) 2 Punkte

e) 2 Punkte

f) 2 Punkte

g) 2 Punkte

h) 2 Punkte

i) 2 Punkte

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 10

8 Punkte

Ergänzen Sie im folgenden Reaktionsschema das Zwischen- und Hauptprodukt. Formulieren Sie für beide Reaktionen den Mechanismus.

Aufgabe 11

Was ist das Produkt der folgenden Reaktionsfolge? Beachten Sie die Stereochemie. Ergänzen Sie das fehlende Intermediat. Zeigen Sie durch eine geeignete Darstellung des Übergangszustands der zweiten Reaktion deren stereochemischen Verlauf. Wie heißt das verwendete Modell des Übergangszustands?

Aufgabe 12

8 Punkte

Ergänzen Sie im folgenden Reaktionsschema die fehlenden Intermediate und die beiden Produkte.

Aufgabe 13

Was ist das Produkt der folgenden Reaktionssequenz? Beachten Sie die Stereochemie.

Ergänzen Sie die fehlenden Intermediate. Zeigen Sie durch eine geeignete Darstellung des Übergangszustands der letzten Reaktion deren stereochemischen Verlauf. Um was für einen Reaktionstyp handelt es sich?

falsche Stereochemie
 je - 1P

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 14

10 Punkte

Geben Sie das Produkt der folgenden Reaktion an und formulieren Sie den vollständigen Mechanismus.

Aufgabe 15

7 Punkte

a) Ergänzen Sie im folgenden Reaktionsschema das Zwischen- und Endprodukt.

Formulieren Sie den Mechanismus der zweiten Reaktion.

5 Punkte

b) Wie heißt der zweite Reaktionsschritt

Beckmann-Umlagerung

1 Punkt

c) Wozu wird das Produkt im großen Umfang verwendet?

Polyamid synthese, Perlon, Kunstfasern...

1 Punkt

Aufgabe 16

9 Punkte

Geben Sie die fehlenden Zwischen- und Endprodukte der folgenden Reaktionsfolgen an. Beachten Sie die Stereochemie. Zeigen Sie durch eine geeignete Darstellung des Übergangszustands den stereochemischen Verlauf des letzten Reaktionsschrittes. Begründen Sie kurz.

Aufgabe 17

3 Punkte

Geben Sie das Produkt der folgenden Reaktion an. Beachten Sie die Stereochemie.

Begründen Sie durch eine geeignete Darstellung des Übergangszustands den stereochemischen Verlauf der Reaktion

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe 18

9 Punkte

Geben Sie das Intermediat und Produkt der gezeigten Reaktionsfolge an. Beachten Sie die Stereochemie. Begründen Sie kurz (3 Stichworte) den stereochemischen Verlauf der ersten Reaktion. Zeigen Sie durch eine geeignete Darstellung des Übergangszustands der zweiten Reaktion deren stereochemischen Verlauf. Geben Sie jeweils an, um was für eine pericyclische Reaktion es sich handelt (Name oder Reaktionstyp).

Aufgabe 19

4 Punkte

Geben Sie das Zwischenprodukt und Endprodukt der gezeigten Reaktionsfolge an. Wie heißt die zweite Reaktion?

Aufgabe 20

5 Punkte

Geben Sie das Produkt der folgenden Reaktionsfolge an uns ergänzen Sie das fehlende Zwischenprodukt. Formulieren Sie den Mechanismus der zweiten Reaktion und beachten Sie die Stereochemie.

Aufgabe 21

6 Punkte

Ergänzen Sie im folgenden Reaktionsschema Zwischenstufen und Endprodukt. Beachten Sie die Stereochemie. Im letzten Schritt der Reaktionsfolge reagiert nur eines der diastereomeren Intermediate. Welches? Zeigen Sie den Übergangszustand der letzten Reaktion und begründen Sie kurz.

Bitte wiederholen Sie hier noch einmal Ihren Namen:

Aufgabe xx

10 Punkte

Zeigen Sie zwei verschiedene retrosynthetische Zerlegungen des folgenden Zielmoleküls.

Geben Sie zu jedem Synthone ein geeignetes Syntheseäquivalent an. Geben Sie jeweils an,

durch welche Reaktionsfolge Ihre Syntheseäquivalente in das Zielmolekül überführt werden

können (nur Name der Reaktionen oder Schlüsselreagenzien, keine Stereochemie, keine

Mechanismen!).

Z.B. je Synthone-Paar 2P

Synthese-äquivalente:

je passendes Synthone-äquivalent-Paar 2P

- 1. Gignard Add'n
- 2. Reduktion z.B. H₂, Pd/C

plausible Reaktionsfolge zum Produkt + 1P

- 1. Enolat Add'n
- 2. Reduktion
- 3. Desoxygenierung z.B. Wolff-Kishner

keine Friedel-Crafts-Alkylierung!!

Grundsätzlich:

Wenn irgendwo eine zusätzliche fahnde Lösung angeboten wird, wird immer der entsprechende Aufgabenteil als fahnd gewertet!